

Kreis  
Steinfurt

S<sup>39</sup>

1228 Dezember 10 [secunda dominica in adventu Domini] Unedorpe  
(Uentrup). [2<sup>39</sup>

Ritter Antonius Vreke und sein Sohn Henricus tragen ihre Güter in Dorepe (Darup) dem edlen Herrn Baldevinus, Herrn von Stenworde, erblich auf und empfangen sie von demselben als Lehen zurück.

2 Kopien von der Hand des Richters Falthe, I. Rep. C. I. 5 und Lehenbuch von 1609. Bemerkung: „Hiram hecct ein dreykantich zimblisch groß, weiß siegell.“

Drucke: Niejert V. S. 17 und danach WUB III. 255, wo nach der Kopie von 1609 zu verbessern ist: 3. 1: Noverint, Vreke statt Werhe; 3. 2: in manus ven. (= venerabilis) et nobilis viri; 3. 4: Super quo presens scriptum ei dedimus communitum; 3. 5: Datum apud Unedorpe anno Domini M<sup>o</sup>CC<sup>o</sup>XX<sup>o</sup> octavo, secunda dominica in adventu Domini.